

Unser Co-Sponsor Liebelt Böden → S. 29 Meisterschaftsspiele gegen Marl-Hüls und Rheine → S.25 Meisterschaftsspiel gegen SC Hassel → S. 4





















IMPRESSUM UND KONTAKT

Herausgeber

SV Lippstadt 08 e.V.

Anzeigenannahme

WDS.media GmbH Inga Friis, Telefon 02941 2890-159 anzeigenmaterial@svlippstadt08.de

Gestaltung

WDS.media GmbH Weißenburger Str. 15 59557 Lippstadt Telefon 02941 2890-0 Telefax 02941 2890-280

Druck

Graphische Betriebe STAATS GmbH Roßfeld 8, 59557 Lippstadt Telefon 02941 2903-0 Telefax 02941 2903-43

www.svlippstadt08.de

Das Präsidium

Präsident Thilo Altmann

Präsidiumsmitglied Björn Traufetter (Schatzmeister)

Präsidiumsmitglied Manfred Räker

(Liegenschaften/Infrastruktur)

Präsidiumsmitglied Brigitte Rühlemann (Jugendkoordinatorin)

Der Aufsichtsrat

Aufsichtsratsvorsitzender Norbert Loddenkemper

Aufsichtsratsmitglieder Dirk Bracht, Franz-Josef Günther Jörg Klocke, Carsten Knepper, Hans Sudkamp

Geschäftsstelle

Christopher Albert, Daniel Fröhlich, Cornelia Bottenbruch

Telefon 02941 9686998 Telefax 02941 9687333

Mobil 0151 64001312 (C. Albert)
Mobil 0171 2737967 (D. Fröhlich)
Mobil 0175 2459187 (C. Bottenbruch)
E-Mail office@svlippstadt08.de

Öffnungszeiten

Mo. Do. und Fr. 16:00 bis 18:00

Hausanschrift

Stadion "Am Bruchbaum" Wiedenbrücker Str. 83b, 59555 Lippstadt

Postanschrift

SV Lippstadt 08 e.V. Postfach 2646, 59536 Lippstadt

Sparkasse. Gut für diese Region.





Liebe Mitglieder und Fans des SV 08, sehr geehrte Gäste,

zum dritten Meisterschaftsheimspiel in der Oberliga-Saison 2016/2017 gegen den SC Buer-Hassel heiße ich Sie im Namen des Präsidiums und Aufsichtsrats vom SV Lippstadt 08 recht herzlich Willkommen. Unser besonderer Gruß geht an die Mannschaft, Trainer, Offiziellen und an die mitgereisten Fans unserer Gäste aus dem Ruhrgebiet.

Erneut können wir auf zwei erfolgreiche Partien zurückblicken, welche uns zu diesem frühen Zeitpunkt an die Tabellenspitze der Oberliga Westfalen befördert haben: Zum einen war dies das zwar äußerst knappe (in Unterzahl), aber dennoch verdiente 2:1 gegen unseren langjährigen Oberliga-Rivalen FC Eintracht Rheine und zum anderen der sehr souveräne 2:0 Auswärtserfolg in Marl-Hüls. Die sechs Punkte sind das eine, viel wichtiger ist aber die Art und Weise, wie unsere

Mannschaft diese Erfolge eingefahren hat: gegen Rheine war es zunächst schöner Kombinationsfußball und – nach der Roten Karte – ein aufopferungsvoller Kampf, den es **Kickermann & Co.** zu bescheinigen gilt. In Marl-Hüls wiederum haben wir vor allem in der ersten Halbzeit eine große Passsicherheit gepaart mit einem geordneten Kombinationsspiel sowie die nötige Effizienz an den Tag gelegt.

Diese Partien belegen eine für den weiteren Saisonverlauf unabdingbare Flexibilität in der jeweiligen Spielausrichtung. Sicherlich eine der wichtigsten Errungenschaften, die sich unser Trainerteam um Cheftrainer Stefan Fröhlich zusammen mit unserem Sportlichen Leiter Dirk Brökelmann auf die Fahne schreiben dürfen. Am besten gefallen mir persönlich jedoch die Aussagen unserer sportlich Verantwortlichen nach diesen Spielen, denn sie gehen alle in die Richtung, dass wir von Spiel zu Spiel fokussiert bleiben, uns dabei tabellarisch nichts einbilden, sondern den Weg als Ziel betrachten. Schon heute wird wieder volle Konzentration gefordert sein, denn mit dem SC Buer-Hassel erwartet uns nicht ein typischer Aufsteiger, der sich erst einmal an die neue Liga gewöhnen muss. Wer die bisherigen Partien und Ergebnisse unserer Gäste genau studiert hat, kommt zu dem folgerichtigen Schluss, dass Cheftrainer Thomas Falkowski seine umfangreiche Oberligaerfahrung beispielhaft in sein Team "transportiert" hat. Hassel spielt und steht kompakt, ist dadurch ein äußerst unangenehm zu

INHALT Anstoß Editorial 3 **Unser Gegner** SC Hassel 4 **Unser Team** Der Kader 8 Tore, Punkte, Meisterschaft und Pokal 11 **Unser Verein** Ergebnisse/ Tabellen 18 **Oberliga-News** Aktuelles aus den Oberligen 23 Nachlese Meisterschaftsspiel in Marl-Hüls 25 Meisterschaftsspiel gegen Rheine 26 Sponsor des Tages Liebelt Böden 29 **Impressum** und Kontakt 2

spielender Gegner und schlägt in den entscheidenden Situationen selber erfolgreich zu – auch wenn Thomas Falkowski offiziell noch die fehlende Kaltschnäuzigkeit anprangert. Einmal mehr wird es interessant zu beobachten sein, wie die Fröhlich-Elf sich auf diesen starken Gegner einstellen kann.

In der Hoffnung, dass uns dies bestmöglich gelingt und wir schlussendlich die drei Punkte am Bruchbaum behalten dürfen, wünsche ich Ihnen allen ein spannendes, attraktives und sportlich-faires Oberliga-Spiel.





UNSER GEGNER

TRAINER-INTERVIEW

"WIR SIND AUF EINEM GUTEN WEG"

Mit sieben Punkten aus den ersten fünf Saisonspielen hat Aufsteiger SC Hassel in der Oberliga Westfalen einen guten Start hingelegt. Am heutigen Sonntag will die Mannschaft von SCH-Trainer Thomas Falkowski nun beim SV Lippstadt 08 möglichst für eine Überraschung sorgen. Der 33-Jährige, der seit 2014 bei den Gelsenkirchenern an der Seitenlinie steht. kennt die Oberliga wie aus dem Effeff. Viele Jahre lief er dort als Kapitän für die Spygg Erkenschwick auf. Eine Kreuzband-Operation zwang den ehemaligen Innenverteidiger allerdings, seine Karriere frühzeitig zu beenden. Welche Ziele der SC Hassel in dieser Spielzeit verfolgt und wie Falkowski seine Mannschaft auf das Duell in Lippstadt vorbereitet, verrät er uns im folgenden Interview.

SVmagazin Hallo Herr Falkowski! Wie haben Sie den 1:0-Sieg gegen Arminia Bielefeld II gesehen und wie fällt Ihr Fazit nach den ersten fünf Spielen aus?

Thomas Falkowski So wie die Mannschaft bislang aufgetreten ist, hätten wir eigentlich sogar noch sechs Punkte mehr auf dem Konto haben müssen. Wir haben bislang in jedem

Spiel gezeigt, dass wir in dieser Spielklasse absolut konkurrenzfähig sind. Gegen Arminia Bielefeld haben wir unsere beste Leistung gezeigt, dem Gegner die Lust am Fußball genommen.

SVmagazin Wo liegen die größten Unterschiede zwischen Oberliga- und Westfalenliga-Fußball?

Thomas Falkowski Fehler werden auf Grund der gestiegenen Qualität schneller bestraft. Das Tempo ist insgesamt deutlich höher.

SV*magazin* In welchen Bereichen muss sich Ihre Mannschaft steigern?

Thomas Falkowski Uns fehlt vor allem noch die Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor. Wir benötigen insgesamt zu viele Chancen, um ein Tor zu erzielen. Unser Umschaltspiel muss auch noch verbessert werden. Außerdem erwarte ich über die gesamte Spielzeit von jedem Spieler höchste Konzentration. Wir sind aber insgesamt auf einem guten Weg.

SVmagazin Welche Ziele verfolgt der SC Hassel in dieser Spielzeit?

Thomas Falkowski Für uns geht es einzig und allein um den Klassenverbleib. Langfristig wollen wir den Ver-

ein in der Oberliga Westfalen etablieren.

SVmagazin Nun geht es gegen Tabellenführer SV Lippstadt 08. Wie groß ist die Vorfreude auf diese Partie. Wie muss Ihr Team auftreten, um etwas Zählbares mit auf die Heimreise zu nehmen?

Thomas Falkowski Wir sind klarer Außenseiter, können in Lippstadt völlig befreit aufspielen. Die Aufgabe wird eine ganz harte Nuss. Wir wollen mitspielen, werden uns nicht hinten reinstellen. Aber es muss schon viel zusammenkommen, um erfolgreich zu sein. Wir wollen die Partie von der ersten bis letzten Minute genießen.

SV*magazin* Wie sieht es personell beim SC Hassel vor dem Spiel in Lippstadt aus?

Thomas Falkowski Unser Rechtsverteidiger Marcel Titz könnte nach seinem Faserriss wieder im Kader stehen. Mittelfeldspieler Mykola Makarchuk wird die Partie wegen seiner Oberschenkelprobleme verpassen. Für Abwehrspieler Marvin Sell, dessen großer Zeh dick angeschwollen ist, könnte es eng werden.

MSPW



Mannschaftsbild SC Hassel





UNSER GEGNER

PORTRAIT

TORJÄGER GINCZEK MELDET SICH ZURÜCK



Nicht ganz zufrieden mit dem Saisonstart ist Thomas Falkowski, der als Trainer mit unserem heutigen Gast SC Hassel in die Oberliga Westfalen aufgestiegen war und damit seinen bislang größten Trainer-Erfolg gefeiert hatte. Der 33-Jährige, der sich mit seiner Mannschaft beim SV Lippstadt 08 vorstellt, hatte sich durchaus den einen oder anderen Punkt mehr ausgerechnet.

Falkowski, der im Berufsleben in einem Gelsenkirchener Autohaus arbeitet, kennt sich in der Oberliga Westfalen gut aus. Schließlich lief er für den Ligakonkurrenten Spygg Erkenschwick jahrelang als Kapitän auf und war in der Innenverteidigung kaum wegzudenken. Nach 87 Oberligaspielen und 31 Partien in der damaligen NRW-Liga musste Falkowski seine Fußballschuhe aber an den Nagel hängen. "Bei einer Kreuzband-Operation waren Bakterien in mein Knie gekommen. Danach wurde ich noch dreimal operiert. Sogar Schalkes "Eurofighter" Mike Büskens, dem das Gleiche passiert war, hatte mich damals im Krankenhaus besucht. Danach bin ich zwar noch einmal zurückgekommen, schaffte mit Erkenschwick den Aufstieg von der Verbands- in die damalige NRW-Liga, konnte aber nicht mehr an frühere Leistungen anknüpfen", erinnert er sich.

Die aktive Laufbahn ist für Falkowski Geschichte, nun hat er den Fokus voll und ganz auf seine neue Traineraufgabe gelegt. Um das Saisonziel Klassenverbleib zu realisieren, vertraut der ehemalige Innenverteidiger zu großen Teilen der Aufstiegsmannschaft. Um die Defensive sattelfest zu bekommen, wurden mit Mikail Birbir (DJK Arminia Klosterhardt U19), Sven Thormann (FC Brünninghausen), Marvin Schurig (Spvgg Erkenschwick) sowie Marcel Titz (SV Zweckel) vier externe Neuzugänge verpflichtet. Aus dem eigenen Nachwuchs wurde Maurice Pick in die erste Mannschaft nach oben

gezogen. In der "Abteilung Attacke" hatte sich der Aufsteiger merklich zurückgehalten. Lediglich mit Angreifer Jonas Schmidt vom Absteiger SV Zweckel sowie Mittelfeldspieler Enes Colak, der aus der Nachwuchsabteilung des Wuppertaler SV stammt, wurde der Kader ergänzt.

Beim jüngsten 1:0-Erfolg über die U23 von Arminia Bielefeld rückte bei unseren Gästen aber ein ganz anderer Spieler in den Mittelpunkt. Dawid Ginczek, weder verwandt noch verschwägert mit dem Bundesligaprofi Daniel Ginczek, war gegen Bielefeld der "Mann des Tages". Dem 27-jährigen Mittelstürmer stand nicht nur erstmals seit wochenlanger Pause wieder in der Startelf, ihm gelang auch gleich das Siegtor gegen die Ostwestfalen. Der 27-jährige Angreifer, der in der vergangenen Saison mit 22 Treffern in der Verbandsliga maßgeblichen Anteil am sportlichen Erfolg hatte, feierte damit ein glänzendes Comeback. Dabei war der Torjäger der letzten Saison eigentlich noch

gar kein Kandidat für die Anfangsformation. "Er hatte sich im Training aber mit sehr guten Leistungen aufgedrängt", sagt Falkowski. "Bei jeder Einheit hat er seine Torgefährlichkeit unter Beweis gestellt, so dass ich nicht an ihm vorbeikam." Nach einer Stunde war für Ginczek dann der erfolgreiche Arbeitstag beendet. Eine Magenoperation hatte den Siegtorschützen insgesamt vier Monate auf Eis gelegt. "Ich freue mich für ihn, dass alles so gut für ihn gelaufen ist", sagt SCH-Trainer Falkowski.

Einzig die magere Torausbeute mit bislang nur sechs Treffern bereitet dem Trainer ein wenig Kopfzerbrechen. "In jedem Spiel bekommen wir unsere Chancen, dass ist zumindest positiv. Wie wir aber mit unseren Möglichkeiten umgehen, ist schon beinahe fahrlässig", so Falkowski. Sein Ausblick auf die heutige Partie: "Mit dem SV Lippstadt 08 erwartet uns ein ganz anderes Kaliber. Wir haben nichts zu verlieren, wollen uns so teuer wie möglich verkaufen." MSPW

DER BIERGARTEN DIREKT AN DER LIPPE!

Wo sich nette Menschen gerne treffen:

Lipper Tor 1 · D-59555 Lippstadt T: +49(0)2941/989-0 www.welcome-hotel-lippstadt.de





WELCOME HOTEL

UNSER TEAM

DER KADER





Kampe, Arne *10.07.1990 Torwart



2 Joswig, Marvin *04.10.1997 Abwehr



3 Elitok, Halil *25.03.1996 Angriff



4 Yörük, Cafer*12.11.1997
Abwehr



5 Kraus, Janis *03.10.1989 Mittelfeld



Rump, Marcel *28.04.1995 Mittelfeld



7 Lübbers, Fabian *27.10.1991 Abwehr



Todte, Marcel *25.04.1992 Angriff



9Traufetter, Björn
*02.07.1985
Angriff



10 Bechtold, Felix *27.02.1991 Mittelfeld



11 Holz, Kevin *20.01.1994 Angriff



12 Balkenhoff, Christopher *30.04.1995 Torwart



Maiella, Paolo *18.10.1997 Angriff



14 Goldstein, Julius *13.07.1997 Mittelfeld



15 Brylka, Marcel *18.11.1997 Torwart



16 Henneke, Valentin *14.02.1997 Mittelfeld



17 Kaldewey, Stefan*24.07.1992
Mittelfeld



18 Meuter, Marcel *21.04.1996 Mittelfeld



Parensen, Stefan *26.02.1989 Mittelfeld



Kolodzig, Benjamin *13.03.1991 Abwehr



22 Langesberg, Yannick *31.03.1994 Abwehr



Faridonpur, Shahin *30.12.1992 Abwehr



25 Kickermann, Moritz*23.01.1990
Mittelfeld



30 Jevric, Ardian *07.07.1986 Mittelfeld



Fröhlich, Stefan *27.09.1985 Cheftrainer



Vogt, Mirko *29.03.1972 Co-Trainer



Weber, Nick *04.05.1995 Co-Trainer



Joswig, Michael *13.06.1975 Torwarttrainer



Albert, Christopher *23.01.1991 Team-Manager



Brökelmann, Dirk *24.06.1973 Sportlicher Leiter



Westerfeld, Dominik *02.10.1980 Mannschaftsbetreuer



Lausch, Dominik *14.06.1988 Athletik-/ Fitnesstrainer



Großbröhmer, Simon *19.04.1991 Physiotherapeut



Loddenkemper, Andre *02.04.1982 Physiotherapeut

HBPO und der SV Lippstadt 08:





Wir planen und bauen

Eigenheime Eigentumswohnungen Mehrfamilienhäuser Gewerbeobjekte Soziale Einrichtungen



Wir vermieten

1500 eigene Wohnungen in Lippstadt

Wir verwalten

Eigentumswohnungen Mehrfamilienhäuser

Wir erschließen

Baugebiete für Wohnen und Gewerbe

Wir verkaufen

Baugrundstücke Eigenheime Eigentumswohnungen

GWL Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft Lippstadt GmbH

Jahnweg 4 • 59555 Lippstadt www.gwl-lippstadt.de



Max Moritz GmbH & Co. KG

Werler Landstr. 2 59494 Soest Tel. 02921 / 67 17-0 Fax 02921 / 67 17-141 vw.soest@maxmoritz.de

Ein Unternehmen der WELLERGRUPPE



Smart-Banking ist einfach.

Wenn man seinen Berater überall erreichen kann.



www.sparkasse-lippstadt.de/smart-banking

UNSER TEAM

TORE, PUNKTE, MEISTERSCHAFT UND POKAL



	Spiele	S	U	N	Torverhältnis	Dif.	Pŀ
1. SV Lippstadt 08	5	4	0	1	10:2	8	1:
2. TSV Marl-Hüls	5	3	1	1	8:7	1	1
3. 1. FC Kaan-Marienborn	5	2	3	0	9:4	5	Š
4. TuS Ennepetal	5	2	3	0	7:4	3	ç
5. FC Brünninghausen	5	2	2	1	9:4	5	8
6. SuS Neuenkirchen	5	1	4	0	8:6	2	7
7. Hammer SpVg	4	2	1	1	8:7	1	7
3. SC Hassel	5	2	1	2	6:6	0	7
9. TuS Erndtebrück	5	2	1	2	4:5	-1	7
10. SC Paderborn 07 II (U21)	5	1	3	1	4:4	0	(
11. SC Roland 1962	5	1	3	1	6:7	-1	ŧ
12. FC Eintracht Rheine	5	2	0	3	7:9	-2	6
13. Spvgg Erkenschwick	5	1	2	2	8:7	1	
14. ASC 09 Dortmund	5	1	2	2	7:11	-4	
15. DSC Arminia Bielefeld II	4	1	1	2	4:5	-1	
16. FC Gütersloh	5	1	1	3	5:9	-4	4
17. SV Westfalia Rhynern	5	1	0	4	3:9	-6	3
18. SuS Stadtlohn	5	0	2	3	3:10	-7	- 2

DER SPIELPLAN DES SV LIPPSTADT 08 IN 2016

SC Vlotho – SV Lippstadt 08	0:6	(0:3)
• •		(0:0)
• •		(2:0)
		(0:5)
• •		(0:2)
, , ,		(2:1)
• •		(0:0)
• •	0:2	(0:2)
SV Lippstadt 08 – SC Hassel	So. 18.09.2016	15:00
Spvgg Erkenschwick – SV Lippstadt 08	So. 25.09.2016	15:00
SV Lippstadt 08 – FC Gütersloh	So. 02.10.2016	15:00
DSC Arminia Bielefeld II – SV Lippstadt 08	So. 09.10.2016	15:00
SV Lippstadt 08 – ASC 09 Dortmund	So. 16.10.2016	15:00
SV Lippstadt 08 – SV Westfalia Rhynern	So. 23.10.2016	15:00
SuS Neuenkirchen – SV Lippstadt 08	So. 30.10.2016	15:00
SV Lippstadt 08 – TuS Ennepetal	So. 06.11.2016	15:00
	So. 13.11.2016	14:30
,,	So. 27.11.2016	14:30
	So. 04.12.2016	14:30
••	So. 11.12.2016	14:30
	So. 18.12.2016	14:30
,,		
	Spvgg Erkenschwick – SV Lippstadt 08 SV Lippstadt 08 – FC Gütersloh DSC Arminia Bielefeld II – SV Lippstadt 08 SV Lippstadt 08 – ASC 09 Dortmund SV Lippstadt 08 – SV Westfalia Rhynern	TuS Erndtebrück – SV Lippstadt 08 1:0 SV Lippstadt 08 – SC Roland Beckum 1962 3:0 TuS Belecke – SV Lippstadt 08 0:8 Hammer SpVg – SV Lippstadt 08 0:3 SV Lippstadt 08 – FC Eintracht Rheine 2:1 TuS Warstein – SV Lippstadt 08 0:2 TSV Marl-Hüls – SV Lippstadt 08 0:2 SV Lippstadt 08 – SC Hassel So. 18.09.2016 Spvgg Erkenschwick – SV Lippstadt 08 So. 25.09.2016 SV Lippstadt 08 – FC Gütersloh So. 02.10.2016 DSC Arminia Bielefeld II – SV Lippstadt 08 So. 09.10.2016 SV Lippstadt 08 – ASC 09 Dortmund So. 16.10.2016 SV Lippstadt 08 – SV Westfalia Rhynern So. 23.10.2016 Su Neuenkirchen – SV Lippstadt 08 So. 30.10.2016 SV Lippstadt 08 – TuS Ennepetal So. 06.11.2016 SV Lippstadt 08 – 1. FC Kaan-Marienborn So. 27.11.2016 SV Lippstadt 08 – SuS Stadtlohn So. 04.12.2016 SV Lippstadt 08 – SuS Stadtlohn So. 11.12.2016

TORE, PUNKTE, MEISTERSCHAFT UND POKAL



Der nächste Gegner Spvgg Erkenschwick



Termin

Das nächste Auswärtsspiel des SV Lippstadt 08 findet am 25.09.2016 um 15:00 Uhr im "Stimberg Stadion" statt.

lahr eins nach der "Ära Oerterer"

In der Bundesliga wird der Rekordmeister FC Bayern München oft als "FC Hollywood" bezeichnet. In der Oberliga Westfalen hat der Traditionsverein Spygg Erkenschwick auch einiges mit der schillernden Traumfabrik zu tun. Das ehemalige Zechenstädtchen Oer-Erkenschwick wird nämlich oft mit Schauspieler und Oscar-Preisträger Leonardo Di Caprio in Verbindung gebracht. Das Haus seiner Oma, in dem der Weltstar bis zu ihrem Tod 2008 gerne auf ein Stück Apfelkuchen vorbeischaute, ist heute noch Pilgerstätte vieler kreischender Teenies.

Dem erfolgsverwöhnten Traditionsverein Spvgg Erkenschwick, der in den letzten Jahren immer in der Spitzengruppe der Oberliga Westfalen zu finden war, wurde von vielen Experten eine schwierige Saison vorhergesagt. In der vergangenen Spielzeit hatte sich Erkenschwick mit dem zweiten Tabellenplatz hinter Staffelsieger Sportfreunde Siegen sogar sportlich für die Regionalliga West qualifiziert. Aber entgegen der vor der Saison herausgegebenen Zielsetzung verzichtete der Verein doch erneut auf einen Lizenzantrag. Trotz der fehlenden Aussicht, eine Klasse höher spielen zu können, hatte die Mannschaft von Trainer Magnus Niemöller die Saison beeindruckend zu Ende gespielt. Profitiert vom Erkenschwicker Verzichte hatte die TSG Sprockhövel, die als Drittplatzierter nun in der Regionalliga West an den Start geht.

Nicht zuletzt wegen der erneuten Enttäuschung, nicht aufsteigen zu dürfen, gab es am Stimberg vor Saisonbeginn einen großen personellen Umbruch. Besonders schmerzhaft war der Weggang von Top-Torjäger Stefan Oerterer. Der 28-jährige Mittelstürmer, der von allen nur "Ö" gerufen wird, war jahrelang die Erkenschwicker "Lebensversicherung" und ein Garant für den sportlichen Erfolg. Allein in den letzten drei Spielzeiten (insgesamt 86 Treffer) sicherte sich der "Knipser vom Dienst" dreimal in Folge die Torjägerkanone.

Nun geht "Ö" in der Westfalenliga für den TuS Haltern, bei dem der ehemalige Weltklassespieler Christoph Metzelder gleich mehrere Tätigkeiten neben seinem Präsidentenamt ausübt, auf Toreiagd, Vizeweltmeister Metzelder hat nicht nur Oerterer aus Erkenschwick nach Haltern gelotst. Auch Deniz Batman, Nils Eisen, Stefan Grummel, Christoph Kasak, Marcel Müller und Lukas Opiola spielen jetzt im Heimatverein des ehemaligen Nationalspielers. Damit aber noch nicht genug. "Metze" hat auch gleich Trainer Magnus Niemöller mitgebracht, der in der letzten Saison noch für Erkenschwick an der Seitenlinie stand.

Im Jahr eins nach der "Ära Oerterer" steht die Spygg Erkenschwick nach einem Komplett-Umbruch aktuell auf den 13. Tabellenplatz. 20 Spieler hatten den Verein verlassen, 24 Neuzugänge sind hinzugekommen. Vom Absteiger SV Zweckel wurden Dennis Konarski, Muhamed Demir und Torhüter Pascal Schulz-Knop verpflichtet. Vom West-Regionalligisten SG Wattenscheid 09 wurden die Angreifer Ivan Benkovic und Ibrahim Erdem geholt. Vom letztjährigen Ligakonkurrenten TSG Sprockhövel wagt Eugene Ofosu-Ayeh einen sportlichen Neuanfang. Aus der Oberliga Niederrhein wurde Yekta Yidiz, der zuletzt beim VfR Krefeld Fischeln unter Vertrag stand, verpflichtet. Mit den Mittelfeldspielern Marco Kampmann und Sandro Stellmach, sowie Abwehrspieler Timur-Can Güven und Torhüter Marvin Krüger wurden drei "Eigengewächse" von der U19 in die erste Mannschaft hochgezogen. Damit setzte der ehemalige Zweitligist ein deutliches Zeichen an den Nachwuchs. **MSPW**

DER 6. SPIELTAG (18.09.2016)

TuS Ennepetal – Hammer SpVg SuS Neuenkirchen – FC Eintracht Rheine SV Westfalia Rhynern – TSV Marl-Hüls

SV Lippstadt 08 - SC Hassel

Spvgg Erkenschwick – DSC Arminia Bielefeld II FC Gütersloh – ASC 09 Dortmund SC Paderborn 07 II (U21) – SuS Stadtlohn 1. FC Kaan-Marienborn – TuS Erndtebrück FC Brünninghausen – SC Roland 1962

DER 7. SPIELTAG (25.09.2016)

ASC 09 Dortmund – SuS Stadtlohn
FC Eintracht Rheine – TuS Ennepetal
Hammer SpVg – FC Brünninghausen
SC Roland 1962 – 1. FC Kaan-Marienborn
TuS Erndtebrück – SC Paderborn 07 II (U21)
FC Gütersloh – DSC Arminia Bielefeld II
Spvgg Erkenschwick – SV Lippstadt 08
SC Hassel – SV Westfalia Rhynern
TSV Marl-Hüls – SuS Neuenkirchen



3:0 FÜR GUTE QUALITÄT DRUCK | LABEL | DESIGN

Broschüren · Etiketten auf Bogen und Rolle · Briefbogen Visitenkarten · Präsentationsmappen · Duftdruck · Plakate Veredelung · Flyer · Einladungskarten · Ideen · Entwürfe Digitaldruck · Anzeigen · Logoentwicklung und vieles mehr

FRAGEN SIE UNS!

GRAPHISCHE BETRIEBE STAATS | ROSSFELD 8 | LIPPSTADT | 02941.29030 | WWW.STAATS.DE



- Kraftstoffe
- Heizöl
- Schmierstoffe
- Fahrzeugwäsche
- Erdgas
- *Autogas*



Hansastr. 16 · 59557 Lippstadt Telefon (02941) 21962 · Fax (02941) 23017 www.stakemeier.de







Ausgezeichnete Familienfreundlichkeit!

Als mehrfach ausgezeichneter Arbeitgeber profitieren unsere 2600 Mitarbeiter z.B. von unseren familienfreundlichen Angeboten, attraktiven Prämien und einem Zuschuss zur Altersvorsorge.

Zu unserer Mannschaft gehören u.a. Fachkräfte, Produktionsmitarbeiter, Ingenieure und kaufmännische Angestellte.

Wechseln Sie jetzt in unser Team! Mehr unter www.avitea.de







avitea GmbH · Erwitter Straße 105 · 59557 Lippstadt · www.avitea.de

GIB DIR DEN KICK!

TRAINIERE UND SPIELE WIE UND MIT DEN PROFIS.

DAS INTERSPORT ARNOT FUSSBALLCAMP BEIM SV LIPPSTADT 08

VOM 07.10.2016 BIS ZUM 09.10.2016 IM STADION* DES SV LIPPSTADT 08



DAS ANGEBOT

- Tägliche Betreuung der Kinder von ca. 10:00 16:00 Uhr (07.10.2016: 13:30 18:00 Uhr)
- Professionelle Trainingseinheiten und Spiele, geleitet durch geschulte und lizensierte Jugendtrainer/-betreuer und unter Mitwirkung von Trainern und Spielern der 1. Mannschaft des SV Lippstadt 08
- Komplette Verpflegung (Essen und Getränke) der Kinder während der Betreuungszeiten
- Hochwertige, textile Markenausstattung (Trikot, Hose, Stutzen) von erima, auf Wunsch mit individueller Beflockung
- Hochwertige Marken-Trinkflasche und -Sportbag von erima sowie Erinnerungsmedaille. Pokal und ein exklusiver Intersport Arndt Fußball

Limitierte Teilnehmerzahl! Jetzt gleich anmelden unter: www.svlippstadt08.de/fussballcamp

Alle Fragen zum Intersport Arndt Fußballcamp beantwortet Thorsten Hanhus im Hause Intersport Arndt (Lange Straße 78, 59555 Lippstadt) oder telefonisch unter 02941 9488518 gerne persönlich.

- *Geplanter Veranstaltungsort ist das Stadion "Am Bruchbaum". Der SV Lippstadt 08 behält sich das Recht vor, das Fußballcamp auch an einem anderen Standort durchzuführen.
- ** Für die (auf Wunsch) individuelle Beflockung des Trikots mit Nummer und Name fallen zusätzliche

Kosten von EUR 20.00/Trikot an.



Mit freundlicher Unterstützung von









Horst Krilleke



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)





WILLKOMMEN VISIONSPARTNER

MÖBELHALLE GMBH





WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
HERZ UND SOHLE —
SNEAKER IM BLUT



Rechtsanwalt Georg Schierholz

Lars Henkel



Dirk Bracht

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
KFZ-INGENIEURBÜRO
KUKUK & OSTWALD GBR



Kai Hartelt

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADT08.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
SCHULTE-HOSTEDE
FAHRRADHAUS



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER

M4 FITNESS

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)











JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADT08.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADT08.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

Brigitte Rühlemann



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER ELEKTROMARKT KRÜERS

Guido Unger

🗅 avitea

JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
KÖNIGSHOF KÖ
GASTRO GMBH

Burkhard Bußmann







WILLKOMMEN VISIONSPARTNER EVENTAGENTUR HoMa





WILLKOMMEN VISIONSPARTNER BRIEWIG KÄLTE GMBH

Werner & Hannelore Kraemer JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADT08.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER) JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
R. IGEL & F. SLABY GBR



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
MUSSHOFF REISEBÜRO



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
BÄCKEREI WIETFELD



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

Jochen Langeneke

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER SAC-MOD HAARDESIGN



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
BLUMENHAUS BUNSMANN

WILKOMMEN VISIONSPARTNER
WEINHAUS BEISLER

Simon Brenzinger



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
BIER TAXI
PARTY LINE GBR

KLAUS TEGETHOFF Steuerberater Dipl.-Kfm. www.stb-tegethoff.de

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
CAR WASH CENTER
AM WASSERTURM



Eike Kozlik



Carsten Knepper

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
LIPPSTÄDTER
LEUCHTENHAUS

Eike Kozlik



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER

MARRY LOU

JUWELIER UND TRAURINGSTUDIO



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
GRILL-TAVERNA ATHEN





JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
BÜSE DER HERRENAUSSTATTER



POOL

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
MOTOR POINT LIPPSTADT
GMBH & GO. KG

Ferber-Software



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)

Westfalen-Tankstellen Walter Schulte

WILLKOMMEN VISIONSPARTNER
LÖNNE UMWELTDIENSTE GMBH



Peter Evers Stiftung



WILLKOMMEN VISIONSPARTNER KAMINWELT KIRCHHOFF



JETZT SAISONANZEIGE BUCHEN: WWW.SVLIPPSTADTO8.DE (SPONSOREN/TOP 200 PARTNER)



UNSER VEREIN

ERGEBNISSE/TABELLEN

A-JUNIOREN WESTFALENLIGA, ST. 1	(STAND: 1	.09.2	016)	Pk.			Pk.
SC Paderborn – SG Wattenscheid SC Verl – FC Gievenbeck SuS Stadtlohn – SV Rödinghausen SV Lippstadt 08 – Hombrucher SV Eintr. Dortmund – TSG Sprockhövel Eintr. Rheine – RW Ahlen	4:1 0:1 0:2 2:2 1:4 2:2	1. 2. 3. 4. 5. 6.	TSG Sprockhövel SC Paderborn Hombrucher SV SV Lippstadt 08 FC Gievenbeck SC Verl	6 6 4 4 4 3	11.	SV Rödinghausen RW Ahlen SuS Stadtlohn Eintr. Rheine Eintr. Dortmund SG Wattenscheid	3 1 1 1 0
B-JUNIOREN WESTFALENLIGA (STAN	ID: 11.09.2	016)		Pk.			Pk.
Bochum II – SV Lippstadt 08 SV Rödinghausen – Spfr. Siegen SC Preußen Münster – SC Verl Wattenscheid 09 – FC Schalke 04 II FC Iserlohn 46/49 – SC Paderborn 07 Bor. DO II (U16) – Hammer SpVg B-JUNIOREN LANDESLIGA, ST. 3 (ST	2:0 4:1 4:0 0:1 0:2 verl.	1. 2. 3. 4. 5. 6.	FC Schalke 04 II (U16) SV Rödinghausen SC Preußen Münster SC Paderborn 07 Bochum 1848 II (U16) Hammer SpVg	6 4 4	11.	Bor. Dortmund II (U16) SG Wattenscheid 09 Spfr. Siegen SC Verl SV Lippstadt 08 FC Iserlohn 46/49	1 1 1 0 0
B-JUNIUREN LANDESLIGA, SI. 3 (SI	AND: 11.09	.2010	,	rk.	-		rk.
TSG Sprockhövel – SV Lippstadt 08 II DJK Nottuln – SuS Stadtlohn Spfr. Siegen II – SpVgg Erkenschwick TSV Marl-Hüls – Hombrucher SV II Westf. Herne – VfB Waltrop DSC Wanne-Eickel – Eintr. Dortmund	3:0 2:1 3:4 3:1 0:0 1:3	1. 2. 3. 4. 5. 6.	TSV Marl-Hüls Eintr. Dortmund DJK Nottuln Westf. Herne VfB Waltrop TSG Sprockhövel	6 6 4 4 3	11.	SpVgg Erkenschwick	3 3 0 0 0
C-JUNIOREN LANDESLIGA, ST. 1 (ST	AND: 10.09	.2016)	Pk.			Pk.
SC Münster 08 – DJK Mastbruch SC Verl – Hammer SpVg Pr. Münster II – SpVg Brakel SC Wiedenbrück – FC Rödinghausen VfL Theesen – SV Lippstadt 08 FSC Rheda – Eidinghausen-Werste	2:1 0:2 abgebr. 2:1 3:1 0:4	1. 2. 3. 4. 5. 6.	Eidinghausen-Werste Hammer SpVg VfL Theesen SpVg Brakel SV Lippstadt 08 SC Verl	6 6 6 3 3 3	11.	SC Münster 08 SC Wiedenbrück FC Rödinghausen DJK Mastbruch Pr. Münster II (U14) FSC Rheda	3 3 0 0 0
C-JUNIOREN BEZIRKSLIGA, ST. 3 (S	TAND: 10.09	9.201 <i>6</i>	5)	Pk.		_	Pk.
SV Lippstadt 08 II – Wiedenbr. II SC Verl II – Westf. Soest Heide Paderborn – TuS Sundern SpVg Beckum – SV Spexard Delbrücker SC – SV Brilon SpVg Beckum – TuS Sundern Bad Lippspringe – RW Ahlen	0:2 2:3 ausgef. 3:1 5:1 2:0 1:11	1. 2. 3. 4. 5. 6.	Westf. Soest Delbrücker SC SpVg Beckum RW Ahlen SV Brilon SC Verl II	6 6 6 3 3 3	11.	SV Lippstadt 08 II	3 3 0 0 0
D-JUNIOREN BEZIRKSLIGA, ST. 3 (S	TAND: 10.0	9.201	5)	Pk.			Pk.
SV Lippstadt 08 – SC Wiedenbrück SC Verl – Hammer SpVg Westf. Soest – SC GW Paderborn DJK Mastbruch – SuS Kaiserau SC Neheim – Westf. Rhynern Westf. Wethmar – Delbrücker SC	4:0 0:0 2:0 0:0 1:0 0:3	1. 2. 3. 4. 5. 6.	Delbrücker SC Westf. Soest SC Neheim DJK Mastbruch Westf. Rhynern SV Lippstadt 08	6 6 6 4 3 3	11.	SC Wiedenbrück SuS Kaiserau SC Verl Hammer SpVg SC GW Paderborn Westf. Wethmar	3 1 1 1 0 0



Die ASO GmbH produziert und vertreibt seit 1984 Sicherheitssensorik und Elektronik für den Tür-, Tor- und Maschinenbau.





Werde Fan auf Facebook

WDS.media

Kreativität im Quadrat

Als Fullservice-Ansprechpartner betreut die Werbeagentur WDS.media führende nationale und internationale Unternehmen/Markenartikler in den Geschäftsfeldern Marken- und Handelsmarken-Konzeptionen, Corporate Identity- und Corporate Design-Strategien, Klassische Printwerbung und Packungsdesign, Mediaproduktion, Online Marketing, Electronic Business, Intranet- und Extranet-Anwendungen, Eventmarketing und -Durchführung, Sportsponsoring und Public Relations.



WDS.media GmbH Weißenburger Straße 15 59557 Lippstadt

Tel.: 02941 2890-0 Fax: 02941 2890-280 E-Mail: info@wds net

vww.wds.net







point (S) Reifen Tiemann Reifen, Räder, Auto-Service,

- Inspektion für alle Marken
- Mobilitätsgarantie
- Achsvermessung
- Klimaservice
- Autoglas

... und wir können noch viel mehr!

Standort Lippstadt Hansastraße 19 Tel. 02941-2877-0

Standort Lippstadt Stirper Straße 52 Tel. 02941-2866-0

Standort Geseke Am Lülingsbusch 1 Tel. 02942-2842







Wir bringen Farbe ins Spiel.

Ostenfeldmark 15 | 59557 Lippstadt | Fon 0 2941/4940 www.alfred-koehne.de | info@alfred-koehne.de

जनिविचिनिविचिन



Wir wünschen dem SV Lippstadt 08 viel Erfolg in der Oberliga Westfalen!

LVM-Versicherungsagentur Klocke und Brüssau Rixbecker Straße 24

59555 Lippstadt Telefon (02941) 53 51 info@klocke-bruessau.lvm.de





OBERLIGA-NEWS

AKTUELLES AUS DEN OBERLIGEN



Torarmut in Westfalen Einen neuen (Negativ-) Rekord stellten die 18 Vereine der Oberliga Westfalen am 5. Spieltag auf. Insgesamt nur 15 Treffer bedeuteten den mit Abstand torärmsten Spieltag in der Geschichte der Liga in ihrer jetzigen Form (seit 2012). Im Schnitt waren es gerade einmal 1,67 Einschläge pro Partie. Drei Begegnungen endeten 0:0. Das höchste der Gefühle waren vier Treffer bei den Spielen zwischen der Hammer SpVg und dem SuS Neuenkirchen (2:2) sowie dem SuS Stadtlohn und dem 1. FC Kaan-Marienborn (1:3). Mit den 15 Toren unterboten die Westfalen-Oberligisten die alte "Bestmarke" vom 17. Spieltag der Saison 2014/ 2015. Damals waren 18 Tore und damit im Schnitt exakt zwei Treffer pro Spiel gefallen. Zum Vergleich: Der (Positiv-) Rekord steht bei 47 Toren aufgestellt in den Spielzeiten 2013/ 2014 (34. Spieltag) sowie 2015/2016 (10. Spieltag).

Schrank bleibt auf der Bank Der TSV Marl-Hüls hat den bis Sommer 2017 laufenden Vertrag mit Trainer Michael Schrank bis 2018 verlängert. Der 50jährige Fußballlehrer hatte den TSV vor etwas mehr als zwei Jahren übernommen. In der ersten Saison gelang der Aufstieg aus der Westfalenliga in die Oberliga, es folgte der souveräne Klassenverbleib als Tabellenneunter. Nach vier Partien der aktuellen Saison stehen für die noch ungeschlagenen Marler drei Siege und ein Remis zu Buche. "Der erste Platz in der Oberliga macht mich zwar stolz. Aber es ist nur eine schöne Momentaufnahme", tritt Schrank auf die Euphoriebremse.

Trio für Vata Ex-Bundesligaprofi Fatmir Vata trainiert seit Saisonbeginn den FC Gütersloh in der Oberliga Westfalen. Der 44-jährige Albaner, der in seinem Heimatland 2004 sogar zum "Fußballer des Jahres" gewählt worden war, bekam in den letzten Tagen noch drei neue Spieler hinzu. Exauce Andzouana kam vom Ligakonkurrenten TSV Marl-Hüls, Muhammed Bulut

vom türkischen Zweitligisten Inegölspor und Matic Predanic vom SV Neuhof.

Perfektes Wochenende Andreas Petersen. Trainer von Germania Halberstadt aus der NOFV-Oberliga Süd, hat ein perfektes Wochenende hinter sich. Zunächst feierte er mit seiner Mannschaft einen 6:0-Kantersieg beim SSV Markranstädt, liegt nun mit zwei Punkten Rückstand auf Spitzenreiter und Aufsteiger SV Merseburg auf Platz zwei. Einen Tag später nahm der 56jährige den 600 Kilometer langen Weg nach Freiburg auf sich, um seinen Sohn Nils Petersen in der Bundesligapartie des SC Freiburg gegen Borussia Mönchengladbach (3:1) zu beobachten. Doch zunächst machte sich Enttäuschung beim Papa breit. denn Nils musste sich 80 Minuten lang mit dem Platz auf der Auswechselbank begnügen. Doch nach seiner Einwechslung sorgte der Angreifer, der mit der DFB-Auswahl bei den Olvmpischen Spielen in Rio de Janeiro die Silbermedaille gewonnen hatte, für mächtig Furore, erzielte ein Strafstoßtor und bereitete einen weiteren Treffer vor. "Als das ganze Stadion den Namen meines Sohnes rief, war ich vollkommen überwältigt, saß mit Tränen in den Augen auf der Tribüne. Wir telefonieren jeden Tag, aber sehen uns nur selten. Deshalb war das ein ganz besonderes Erlebnis für mich", so Petersen.

Traumstart für Seitz Einen besseren Start als neuer Trainer von Regionalliga-Absteiger SV Viktoria Aschaffenburg hätte sich Jochen Seitz in der Bayerliga Nord bei seiner Premiere nicht wünschen können. Der Ex-Profi, der die Nachfolge des beurlaubten Jürgen Baier angetreten hatte, fuhr mit seiner Mannschaft auf Anhieb einen 8:0-Kantersieg beim Schlusslicht VfL Frohnlach ein. Abwehrspieler Jonas Fritsch, Sohn von Darmstadt 98-Präsident Rüdiger Fritsch, hatte sogar doppelten Grund zum Jubeln. Während die "Lilien" in der Bundesliga im Hes-

senderby gegen Eintracht Frankfurt (1:0) die ersten Zähler holten, gelang dem 23-jährigen Abwehrspieler in Frohnlach ein Doppelpack für Aschaffenburg.

Gelb-Rot in nur fünf Minuten In der Hessenliga musste der KSV Baunatal beim 2:3 gegen Liganeuling FC Ederbergland die erste Niederlage im vierten Heimspiel hinnehmen. Entsprechend angesäuert reagierte Trainer Tobias Nebe: "Diese Punkte waren eigentlich fest eingeplant. Jetzt müssen wir halt gegen die Topteams punkten, damit wir weiter in der Spitzengruppe bleiben können", sagt der 34-jährige. Auch der Sportliche Leiter Ralf Rößler nahm kein Blatt vor dem Mund: "Den Anfang des Spiels haben wir total verschlafen. Bei manchem Spieler fehlte auch die geistige Frische." Besonders für KSV-Youngster Till Neumann hatte einen rabenschwarzen Tag erwischt. Der 20-jährige Mittelfeldspieler sollte nach seiner Einwechslung für neuen Schwung sorgen - fünf Minuten später wurde er nach zwei Fouls von Schiedsrichter Iohannes Frohnapfel mit Gelb-Rot vom Platz gestellt.

Diefflen wie Hoffenheim An das spektakuläre 4:4 der TSG 1899 Hoffenheim in der Bundesliga beim FSV Mainz 05 trotz eines 1:4-Rückstandes dürften sich viele Fußballfans noch lange zurückerinnern. Ganz ähnlich ging es am Wochenende auch in der Oberliga Rheinland/Pfalz zu. Beim 3:3 des FV Diefflen gegen den SV Röchling Völklingen hatten die Gäste bis zur 63. Minute 3:0 in Führung gelegen. Doch dann schlugen die Gastgeber dreimal zu. Fabian Poß (63.) sowie zweimal Dominic Selvaggio (80., Foulmeter/ 90.+3) ließen ihre Farben doch noch über einen unerwarteten Punkt jubeln. Bemerkenswert: Das 3:3 war ein Freistoß aus über 30 Metern, der sich hinter Freund und Feind in die Maschen senkte.

MSPW

Konzentrieren Sie sich auf Ihr Projekt, wir kümmern uns um den "Rest".



NACHLESE

Bilder + Text: DER PATRIOT

MEISTERSCHAFTSSPIEL IN MARL-HÜLS

SV LIPPSTADT 08 EROBERT DIE TABELLENFÜHRUNG



Das Foto täuscht: Nicht der TSV Marl-Hüls (weiße Trikots), sondern Halil Elitok und der SV Lippstadt waren nach dem Topspiel der Oberliga Westfalen obenauf. Die Fröhlich-Elf feierte einen letztlich ungefährdeten 2:0-Auswärtssieg und kletterte damit auf Platz eins der Tabelle.

Der neue Spitzenreiter der Oberliga Westfalen heißt SV Lippstadt. Dem Topspiel beim bisherigen Tabellenführer TSV Marl-Hüls drückten die Lippstädter ganz klar ihren Stempel auf. Bereits vor der Pause legte dabei Björn Traufetter mit einem Doppelpack den Grundstein zum 2:0-Erfolg. Die Gastgeber, die insgesamt eine enttäuschende Leistung zeigten, hatten dem unbedingten Siegeswillen ders Fröhlich-Elf nicht viel entgegenzusetzen.

Im Vergleich zum Spiel gegen Rheine gab es in der Startelf des SV 08 nur eine Veränderung. Parensen kehrte für Holz zurück ins Team. Auf dem Kunstrasenplatz am Loekamp erwischten die Lippstädter einen Auftakt nach Maß, als die TSV-Abwehr Lippstadts Stürmer Traufetter viel zu zaghaft attackierte und der den Ball zur frühen 1:0-Führung (3.) ins lange rechte Eck schlenzte. Nur vier Minuten später hatte Elitok sogar das 2:0 auf dem Fuß, doch TSV-Keeper Hester rettete in höchster Not. Auch in der Folgezeit gab es nur eine Mannschaft, die etwas dafür tat, dass diese Partie auch tatsächlich die Bezeichnung Spitzen-



Kapitän Moritz Kickermann behauptet sich hier in einem Zweikampf gegen einen Akteur des TSV Marl-Hüls.

spiel verdiente - und das war der SV 08. Die Lippstädter ließen gekonnt den Ball durch die eigenen Reihen laufen und leisteten sich kaum einmal einen Fehlpass. Marl-Hüls versuchte fast ausschließlich mit langen Bällen seine Spitzen in Szene zu setzen, doch die waren bei der SV-Abwehr völlig abgemeldet. Als dann Parensen in der 29. Minute abzog, klatschte TSV-Schlussmann Hester den Ball genau vor die Füße von Traufetter ab, der gar nicht anders konnte, als das 2:0 zu markieren (29.). Und eine Minute vor dem Pausenpfiff hatte Traufetter sogar einen Hattrick auf dem Fuß, doch diesmal scheiterte er an Hester.

Was hatte Marl-Hüls in der zweiten Halbzeit noch zu bieten? Immerhin war es den Gastgebern gegen Gütersloh und Hassel gelungen, einen 0:2-Rückstand in einen 3:2-Sieg umzubiegen. Und nach 53 Minuten hatte der SV Glück, als Lübbers mit der Fußspitze vor dem einschussbereiten Westerhoff in letzter Sekunde klärte. Zwar versuchten die Hausherren in der Folgezeit ihr Offensivspiel anzukurbeln, aber die Lippstädter nahmen in dieser Phase geschickt das Tempo aus dem Spiel und bremsten so den TSV Marl-Hüls aus. Nach einem Ballverlust von Parensen wäre der Schuss aus Lippstädter Sicht beinahe doch noch nach hinten losgegangen, aber TSV-Kapitän Westerhoff nagelte den Ball an die Latte (75.).

Wer weiß, welche hektische Schlussphase die rund 400 Zuschauer noch erlebt hättem, wäre in dieser Szene der Anschlusstreffer für den TSV gefallen? So aber behielt der SV in der verbleibenden Spielzeit klar die Kontrolle und grüßte nach dem Abpfiff von der Tabellenspitze.

Towi

MEISTERSCHAFTSSPIEL GEGEN RHEINE

GELB/ROT FÜR KOLODZIG, ABER DRITTER SIEG IN SERIE



In diesem Moment erzielte Janis Kraus im Spiel gegen Eintracht Rheine das 1:0. Auch wenn er die Fußspitze seines Gegenspielers im Gesicht zu haben scheint, drückte er den Ball mit dem Kopf über die Torlinie. Ganz rechts im Bild Björn Traufetter, der beim 2:1-Sieg beide Treffer des SV Lippstadt vorbereitete.

Der SV Lippstadt beißt sich in der Oberliga oben fest und ist gerüstet für das Spitzenspiel am Sonntag beim Tabellenführer TSV Marl-Hüls. Nach einem vor allem in der ersten Halbzeit abwechslungsreichen und attraktiven Match besiegten die Schwarz-Roten den alten Rivalen Eintracht Rheine trotz Unterzahl mit 2:1. Benjamin Kolodzig hatte in der 37. Minute wegen wiederholten Foulspiels Gelb/Rot gesehen.

Wer sich für den Fußball und gegen Shoppen beim verkaufsoffenen Sonntag entschieden hatte, lag mit seiner Wahl richtig. Im Stadion am Bruchbaum entwickelte sich eine teilweise hochklassige Partie, die mehr als 500 Zuschauer verdient gehabt hätte. Die Gastgeber, die zunächst ohne Stefan Parensen (Erkältung) antraten, gaben sofort Vollgas und setzten die Münsterländer mit ihrem variablen Spiel gehörig unter Druck. Die Folge war das schnelle 1:0 (8.) durch Janis Kraus nach mustergültiger Vorarbeit des starken Björn Traufetter. Überrollen lassen wollten sich die Gäste iedoch nicht und schlugen zurück: Fontein zimmerte den Ball aus 20 Metern an den Innenpfosten (17.), dann rettete SV-Keeper Christopher

Balkenhoff glänzend gegen Grabbe (22.). Praktisch im Gegenzug fiel das 2:0 für das Fröhlich-Team: Wieder war es Björn Traufetter, der diesmal Kevin Holz punktgenau bediente. Der 22-jährige Außenstürmer, der ebenfalls eine gute Leistung zeigte, hatte keine Mühe, die Kugel über die Linie zu drücken und hätte vier Minuten später fast das 3:0 erzielt. Doch das verhinderte Rheines Torhüter Wiesch in höchster Not so gerade noch mit dem Fuß. Den Fans am Bruchbaum blieb

praktisch keine Zeit zum Luftholen: Denn in derselben Minute donnerte Eintracht-Angreifer Guetat den Ball an die Latte. Es folgte nicht die entscheidende, aber eine wichtige Szene: In einer relativ ungefährlichen Situation holte Beniamin Kolodzig in der 37. Minute seinen Kontrahenten Scherping von den Beinen und sah dafür Gelb/Rot. Der Gefoulte selbst traf zum Elfmeter an, scheiterte jedoch an Christopher Balkenhoff, der die Ecke ahnte. Trotzdem verkjirzte der FCF noch vor der Pause durch einen Drehschuss von Beckmann-Smith aus dem Gewühl heraus auf 1:2 (45.). Diesem Treffer schien allerdings nicht nur nach Meinung der SV-Anhänger ein Foul vorausgegangen zu sein. Die zweite Halbzeit war dann nicht mehr so rasant. Die Eintracht stellte sich in Überzahl nicht besonders clever an und brachte die Schwarz-Roten kaum noch in Gefahr, Zwei kleinere Chancen durch Röhe (59.) und Guetat (60.) sowie ein Kopfball von Ganske in der Nachspielzeit – das war's. Der SV Lippstadt stellte die Räume geschickt zu und blockte die Schüsse des Gegners frühzeitig. Wenn es doch mal enger wurde, war auf den sicheren Christopher Balkenhoff Verlass. Offensiv fanden die Gastgeber nach dem Wechsel nicht mehr statt.



Stefan Kaldewey (r.) gehörte zu den besten Spielern des SV Lippstadt. Wie fast immer agierte er weitgehend unspektakulär, aber zweikampfstark und effektiv.







BESTENS ABGESICHERT - MIT DEN ONLINE-TOOLS VON WDS.care

Mit den Online-Tools von der WDS.care GmbH zu den Themen Patientenverfügung (§1901a Abs. 1 BGB) und Vorsorgevollmacht haben Sie die Möglichkeit, eine individuelle und umfassende Vorsorge für den Fall einer möglichen Entscheidungsunfähigkeit zu treffen.

Innerhalb weniger Minuten können Sie Ihre individuelle und durch die renommierte Anwaltskanzlei Engemann & Partner (Lippstadt) auf Rechtssicherheit geprüfte Patientenverfügung und/oder Vorsorgevollmacht zu besonders günstigen Konditionen zum Download generieren.

Jetzt absichern unter: www.patientenwille.net



liebelt.de

WENN ES PERFEKT WERDEN SOLL

ESTRICHE · LAMINAT-, PARKETT- UND PVC-BÖDEN · TEPPICHBÖDEN
DESIGNBELÄGE · VERSIEGELUNGEN · VERLEGUNGEN

BESUCHEN SIE EINES UNSERER MUSTERSTUDIOS IN LIPPSTADT ODER SOEST

Erwitter Straße 145 59557 Lippstadt Mo-Fr. 8.00 - 17.00 Uhr Sa. 10.00 - 13.00 Uhr Liebelt Böden Musterstudio Opmünder Weg 65 (Riga-Ring) 59494 Soest Mo – Fr. 10.00 – 18.00 Uhr Sa – 10.00 – 14.00 Uhr



SPONSOR DES TAGES





Liebelt Böden GmbH & Co. KG

Immer der richtige Boden. Für jeden Anspruch. Und jede Beanspruchung.

Liebelt Böden ist in der Hellwegregion und darüber hinaus für Ideenreichtum, schnelle Umsetzung und kompetente Beratung rund um das Thema Böden bekannt. Fachkenntnis, Flexibilität und Sorgfalt untermauern die Qualität des FußbodenverlegeBetriebs und stehen bereits in der 3. Generation für zuverlässige Arbeit und starke Produkte.

Die Entscheidung für einen Boden treffen Sie für viele Jahre.

Eine große Auswahl ist daher ebenso notwendig wie ein Experte, der den Durchblick behält. Gute Nachricht: Die erste Auslese haben wir bereits für Sie getroffen! Unsere Experten empfehlen nur Böden, die den hohen Qualitätsanforderungen der Liebelt Böden GmbH gerecht werden. Wir unterziehen alle Bodenbeläge unseres Sortiments – von Teppich über Parkett bis hin zu Designböden und Linoleum – regelmäßig eigenen Qua-

litätstests. Und einige Produkte finden Sie nur bei uns und bei keinem Anbieter im Umkreis. Sie sehen: Der erste Qualitäts-Check ist bereits vollzogen! Damit können Sie sich gemeinsam mit uns ganz auf die Material-, Farb- und Musterwahl konzentrieren.

Sie wählen aus – wir verlegen für Sie.

Unser eingespieltes Team aus erfahrenen Handwerkern sorgt für eine optimale Vorbereitung, materialgerechte Lieferung und eine professionelle Verlegung, die Ihnen lange Freude bereitet! Unsere Profis verlegen Estrich in Neubauten im Handumdrehen. Genauso schnell geht das Trocknen des Estrichs mit Bautrockner-Geräten, damit die Verlegung Ihres Wunschbodens möglichst schnell folgen kann. Im Vorfeld einer Verlegung entsorgen wir in Altbauten auf Wunsch Ihren alten Boden. Selbstverständlich gehört auch die Montage von Sockelleisten zu unseren Leistungen.

Kontakt

Liebelt Böden GmbH & Co. KG Erwitter Straße 145 59557 Lippstadt

Telefon 02941 20531 Telefax 02941 20544

boeden@liebelt.de www.liebelt.de www.liebelt-boeden.de

Geschäftsführer Thilo Altmann

WIR SAGEN DANKE!

HAUPTSPONSOR

CO-SPONSOREN



















PREMIUM-PARTNER



























BUSINESS-PARTNER









































WIR SAGEN DANKE!

BUSINESS-PARTNER





































PARTNER























































Gut für diese Region.

Der Geschäftserfolg der Sparkassen kommt nicht wenigen Anteilseignern, sondern allen Bürgerinnen und Bürgern zugute. Wir engagieren uns für alle Bevölkerungsgruppen und beraten mit langfristiger Perspektive. Gewinne investieren wir in Kredite für neue Investitionen und in viele soziale und kulturelle Projekte. So hat allein die Sparkasse Lippstadt 2015 die Kultur, den Sport und soziale Einrichtungen mit rund 580.000 Euro gefördert.

